



Deutscher
Turner-Bund
DTB 

1. DTB TURN-KONGRESS

23./24. SEPTEMBER 2006

IN BAD VILBEL

TURNEN!

DEUTSCHER TURNER-BUND



Vorwort

Online anmelden, dabei sein, sich informieren und **Neues** erleben!

Herzlich Willkommen zum 1. nationalen DTB Turn-Kongress

Wie sehen die neuen Pflichtübungen im Gerätturnen aus? Ist es gelungen, ein durchgängiges Wettkampf- und Wertungssystem für Deutschland zu kreieren, in dem nun alle Turner/innen – ob sie nun einmal pro Woche oder einmal pro Tag trainieren – ein Angebot von Pflicht bis Kür finden? Diese Fragen werden von Ihnen als kompetente/r Teilnehmer/in am 1. nationalen Turn-Kongress beantwortet werden, der am 23./24. September 2006 in Bad Vilbel stattfinden wird. Dort werden erstmals unter anderem die zehn Stufen der neuen Pflichtübungen von Aktiven präsentiert und von Referent/innen fachkundig vorgestellt werden.

Der Kongress ist die Auftaktveranstaltung für eine kleine „Turnrevolution“. Denn selbst Fachleute hielten es nicht für möglich, dass erstmals in der Turngeschichte im Breitensport wie im Spitzensport die gleichen Anforderungen, sogar die gleichen Übungen angeboten würden. Die „Macher“ des neuen Systems sind jedoch zurecht selbstbewusst: „Wir haben unser hochgestecktes Ziel erreicht und sowohl die neuen Pflichtübungen, die P-Übungen genannt werden, als auch die modifizierten Küranforderungen so formuliert, dass diese für das heutige moderne Turnen eine systematische Struktur bilden. Methodisch von leicht nach schwer aufgebaut, sind diese Übungen auch eine Hilfe für die Trainer/innen, gerade da im Anfängerbereich (P1-P4) die gleichen Anforderungen an Jungen wie an Mädchen gestellt werden“ – hier gibt es ein geschlechtsübergreifendes Angebot.

Ab 01.01.2007 wird dieses neue nationale Wettkampf- und Wertungssystem im Gerätturnen in Deutschland in Kraft treten. Alle anderen bislang bestehenden Programme (A-Übungen/B-Übungen und AK-Übungen etc.) werden dann nur noch Geschichte sein.

Die „Macher“ selber werden am 23./24. September 2006 in 32 Theorie- und Praxisangeboten, ausgerichtet auf die unterschiedlichsten Bedürfnisse der Teilnehmer/innen, bereit stehen: Neben Kampfrichterfragen wird auf Möglichkeiten eingegangen, wie Wettkämpfe ausgeschrieben werden können, weitere Themen sind u.a. das Nachwuchstraining, die Turn-Akademie, sowie die Chancen des Gerätturnens in der Schule. Natürlich wird die gesamte Breite der P-Übungen sowie das Kürprogramm vorgestellt, so dass viele Anregungen und Ideen mit nach Hause genommen werden können.

Wir freuen uns, Sie 2006 in Bad Vilbel begrüßen zu dürfen und sagen herzlich Willkommen zu einem spannenden, informativen Kongresswochenende.



Rainer Brechtken
Präsident des
Deutschen Turner-
Bundes



Sibylle Richter
Vizepräsidentin Sport im
Deutschen Turner-Bund



Birgit Lummer
Vorsitzende des
Technischen Komitee
Gerätturnen im
Deutschen Turner-Bund

Highlights des Kongresses

- Die Cheftrainerin der Frauen, Ulla Koch, wird selber Pflichtübungen vorstellen – Spitzensport und Breitensport turnen nach den gleichen Ausschreibungen!
Sonntag, 12.30 – 14.00 Uhr und
14.15 – 15.45 Uhr
- Die Mitglieder der internationalen Vereinigungen, Sabrina Klaesberg (FIG) und Holger Albrecht (UEG), stellen die neuesten Erkenntnisse rund um den Code de Pointage vor und die Auswirkungen auf die verschiedenen Stufen im Kürprogramm des DTB.
Sonntag, 8.30 – 10.00 Uhr und
14.15 – 15.45 Uhr
- Die Kongress-Teilnehmer/innen können die neuen Übungen und Anforderungen gleich mit nach Hause nehmen.
In welcher Form? – nun, das werdet Ihr beim Kongress erleben ...

Das Programmheft zum Downloaden

findet Ihr unter: www.dtb-online.de



Holger Albrecht

Im Technischen Komitee Gerätturnen verantwortlich für Kampfrichterwesen (inkl. Kampfrichtereinsatzplanung bei leistungsorientierten Wettkämpfen). Mitglied des TK Männer Gerätturnen der UEG. Aktiver Turner bis 1978, Diplomsporthelehrerausbildung an der Uni Leipzig, 20 Jahre Kampfrichtertätigkeit



Jörg Hoppenkamps

Assistent bei der Turn-WM Stuttgart 2007 und der Geschäftsführung des STB, Veranstaltungsreferent, Diplom Oeconom



Hedda Petermann

Im Technischen Komitee Gerätturnen verantwortlich für Wettkämpfe, kontinuierliche Mitarbeit bei Evaluation der Wettkampfprogramme, Trainerin, Kampfrichterin



Dr. Flavio Bessi

Im Technischen Komitee Gerätturnen verantwortlich für Aus- und Fortbildung. Landestrainer (Gerätturnen männlich) und wissenschaftlicher Angestellter beim Badischen Turner-Bund. Dozent für Gerätturnen Universität Freiburg. Mitglied im Lehrteam des Internationalen Turner-Bundes. Buchautor



Sven Karg

Im Technischen Komitee Gerätturnen verantwortlich für Leistungs- und Nachwuchsförderung (Gerätturnen männlich), Lenkungsabteilmitglied Gerätturnen Männer. Im Berliner Turnerbund Vizepräsident für Leistungs- und Breitensport und Fachwart für Kampfrichterwesen. Internationaler Kampfrichter Gerätturnen



Martina Pöschel

Im Technischen Komitee Gerätturnen/ Wettkampfausschuss verantwortlich für die Wettkämpfe im Breitensport (weiblich). Landesfachwartin Gerätturnen des Sächsischen Turn-Verbandes, Trainerin



Rainer Brechtken

Präsident des Deutschen Turner-Bundes



Sabrina Klaesberg

Beauftragte für Aus- und Fortbildung Kampfrichter Gerätturnen weiblich im DTB. Interkontinentale Kampfrichterin und Mitglied des FIG-Berufungsgremiums. Lizenzierte Trainerin im Gerätturnen, Beruf: Rechtsanwältin



Dr. Ing. Klaus Prieß

Im Technischen Komitee Gerätturnen/ Kampfrichtereinsatz verantwortlich für den breitensportlich orientierten Wettkämpfen, kontinuierliche Mitarbeit bei Evaluation der Wettkampfprogramme, Kampfrichter



Andrea Breustedt

Beauftragte im Kampfrichterwesen Gerätturnen Frauen des NTB, Trainerin



Kurt Knirsch

Organisator (Planung/Durchführung) und Referent bei nationalen und internationalen Symposien (auch im Auftrag der FIG) zum Gerät- und Kunstturnen, Beratung und Mitarbeit im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport in Baden-Württemberg. Ehemals Dozent am Sportinstitut der Universität Wübingen (Gerätturnen, Skillauf, Bewegungslehre/Biomechanik, Methodik). Mehrfacher Buchautor



Sibylle Richter

Vizepräsidentin Sport im Deutschen Turner-Bund, Schulsportbeauftragte für JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA Gerätturnen, Vertreterin in der Kommission JTFO der Deutschen Schulsportleitung, Trainerin, Kampfrichterin



Ulla Francke

Mitglied im Technischen Komitee Gerätturnen des Rheinischen Turnerbundes für Kampfrichterwesen, Wettkampfleitung bei den Wahlwettkämpfen der vergangenen Deutschen Turnfeste, kontinuierliche Mitarbeit bei Evaluation der Wettkampfprogramme, Trainerin, Kampfrichterin



Ulla Koch

Cheftrainerin der Deutschen Nationalmannschaft Gerätturnen Frauen. Vorher verantwortlich für D/C-, Perspektiv- und Juniorkader im DTB, Vorstandsmitglied Olympischer Spitzensport im DTB, Vorsitzende des TK Kunstturnen Frauen im Deutschen Turner-Bund. Diplomsporthelehrerin am Gymnasium Herkenrath/Partnerschule des Leitungssports, Koordinatorin für das Teilinternat Bergisch Gladbach



Reiner Schinzel

Vorsitzender des Technischen Komitee Mehrkämpfe im DTB. Ehemals aktiver Mehrkämpfer und Aktivensprecher auf Bundesebene. Trainer u.a. im Gerätturnen und in der Leichtathletik. Diplomsporthelehrer am Grimmelshausengymnasium in Gelnhausen



Ilona Gerling

In der AG Vorführung / Choreografie des DTB für Aus- und Fortbildung verantwortlich. Nationale und internationale Referentin (u.a. für die FIG). Dozentin an der Deutschen Sporthochschule Köln (Gerätturnen). Buchautorin



Axel Kupfer

Vorstandsmitglied für Kinderturnen in der Deutschen Turnerjugend. Referent für Kinderturnen und Gesundheitssport sowie Trampolin Basisschein. Mitglied der Arbeitsgruppe zur Erstellung des Kinderturnabzeichens. Diplom-Sportwissenschaftler und Lehrkraft an der Deutschen Sporthochschule Köln am Institut für Motorik und Bewegungstechnik - Abteilung Turnen



Karsten Struck

In der Deutschen Turnliga geschäftsführender Abteilungsleiter (Kunstturnen Frauen), internationaler Kampfrichter Gerätturnen Frauen, Referent für Kampfrichteraus- und -fortbildung, Trainer



Sabine Grüner

Organisatorin (Planung/Durchführung) und Ansprechpartnerin vor Ort beim 1. nationalen DTB Turn-Kongress (Kongresspraktikantin). Studentin (Lehramt) an der TH-Karlsruhe (Sport/Deutsch/Geographie), Trainerin, ehemalige Wettkampfturnerin



Birgit Lummer

Vorsitzende des Technischen Komitee Gerätturnen, Trainerin, Kampfrichterin



Petra Umminger

Mitglied im Arbeitskreis zur Vorbereitung des neuen Wertungssystems, Kampfrichter-Beauftragte der Deutschen Turnliga Abteilung Frauen, Kampfrichterin mit internationalem Brevet



Thomas Henning

Landeskampfrichterwart Gerätturnen im Bayrischen Turnerverband. Seit 22 Jahren Kampfrichterwart im Turnbezirk Oberpfalz/Bayern. Bis 1976 Wettkampfturner



Tatiana Melkoumian

Choreografin am Bundesstützpunkt Bergisch Gladbach (seit 2002), betreut die WM- und Juniorenlehrgänge des Deutschen Turner-Bundes. Zuvor in Rostov am Don (Russland) Choreografin u.a. bei der Olympiasiegerin und Weltmeisterin Elena Produnova



Lutz Wiedemann

Im Technischen Komitee Gerätturnen verantwortlich für Leistungs- und Nachwuchsförderung (weiblich). 50 Jahre Verbindung (haupt- oder ehrenamtlich) mit dem Gerätturnen: Leistungsturner/DDR Nationalmannschaft, Trainer GT weiblich - 3 Olympiamedaillen, Cheftrainer RSG/Halle - 1 WM-Medaille, Bezirks- u. Landestrainer/Nachwuchs GT weiblich für Sachsen-Anhalt



Sylvia Högele

Im Technischen Komitee Gerätturnen verantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit. Vizepräsidentin im Bayrischen Turnerverband



Jörg Niebuhr

Kampfrichter mit internationalem Brevet, Landeskampfrichterwart sowie stellvertretender Landeskunstturnwart im Niedersächsischen Turnerbund. Ehemals aktiver Turner (1. Bundesliga) beim TK Hannover. Trainer (Gerätturnen weiblich), bis 1991 Honorartrainer beim Niedersächsischen Turnerbund (Gerätturnen männlich)

Eröffnung im Berufsförderungswerk: Das neue Wettkampf- und Wertungssystem im Gerätturnen im DTB <i>Rainer Brechtken, Sibylle Richter, Birgit Lummer und TK</i>					
	Halle 1 – Sporthalle Saalburgschule	Seminarraum 1 – Berufsförderungswerk	Halle 2 – Sporthalle Saalburgschule	Seminarraum 2 – Berufsförderungswerk	
Samstag, 23.09.06	10.00 – 10.45				
	11.00 – 12.30	101 Kinderturntest <i>Axel Kupfer</i>	102 Wettkampfausschreibungen P1-P10 <i>Hedda Petermann</i>	103 P1, P2, P3, P4 (Sprung, Reck, Barren) <i>Kurt Knirsch</i>	104 Turnakademie – was ist das? <i>Dr. Flavio Bessi</i>
	13.30 – 15.00	105 P1, P2, P3, P4 (Balken, Boden) <i>Ilona Gerling</i>	106 Inhalte Wahlwettkampf, Mehrkampfmeisterschaften, Gruppenwettbewerbe <i>Reiner Schinzel</i>	107 Konzept Gerätebahnen <i>Sylvia Högele</i>	108 Trainer C-/B-Konzeptionen <i>Dr. Flavio Bessi</i>
	15.30 – 17.00	109 Kampfrichterfragen P1-P4 <i>Andrea Breustedt</i>	110 JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA <i>Sibylle Richter</i>	111 P1, P2, P3, P4 (Sprung, Reck, Barren) <i>Kurt Knirsch</i>	112 Ligasystem männlich/weiblich <i>Karsten Struck</i>
Sonntag, 24.09.06	18.30 – 20.00	113 P1, P2, P3, P4 (Balken, Boden) <i>Ilona Gerling</i>	114 Gerätturnen ab 30 Jahren / Seniorenmeisterschaften <i>Martina Pöschel</i>	115 Rahmentrainingskonzeption weiblich <i>Lutz Wiedemann</i>	116 Angebote rund um die Turn-WM 2007 <i>Jörg Hoppenkamp</i>
	8.30 – 10.00	Weiblich		Männlich	
	10.15 – 11.45	201 P5, P6, P7 (Sprung, Barren) <i>Ulla Francke / Andrea Breustedt</i>	202 Kür modifiziert weiblich (ehemals Wettkampfform B) <i>Sabrina Klaesberg</i>	203 P5, P6, P7 (Boden, Pauschenpferd, Ringe) <i>Dr. Klaus Prieß / Jörg Niebuhr</i>	204 Talentschule / Talentcup männlich <i>Sven Karg</i>
	12.30 – 14.00	205 P8, P9, P10 (Sprung, Barren) <i>Ulla Francke / Andrea Breustedt</i>	206 Talentschule / Talentcup weiblich <i>Lutz Wiedemann</i>	207 P8, P9, P10 (Boden, Pauschenpferd, Ringe) <i>Dr. Flavio Bessi / Sven Karg</i>	208 Kampfrichterfragen P5-P10 männlich <i>Thomas Henning</i>
14.15 – 15.45	209 P5, P6, P7 (Balken, Boden) <i>Ulla Koch / Tatiana Melkoumian</i>	210 Kampfrichterfragen P5-P10 weiblich <i>Petra Umminger</i>	211 P5, P6, P7 (Sprung, Barren, Reck) <i>Dr. Klaus Prieß / Jörg Niebuhr</i>	212 Rahmentrainingskonzeption männlich <i>Sven Karg</i>	
	213 P8, P9, P10 (Balken, Boden) <i>Ulla Koch / Tatiana Melkoumian</i>	214 Wettkampfausschreibungen P1-P10 <i>Hedda Petermann</i>	215 P8, P9, P10 (Sprung, Barren, Reck) <i>Dr. Flavio Bessi / Sven Karg</i>	216 Kür modifiziert männlich (ehemals Wettkampfform B) <i>Holger Albrecht</i>	



Workshops

Sa, 23.09.06 10.00 - 11.00
Das neue, durchgängige Wettkampf- und Wertungssystem im Gerätturnen im DTB – eine Einführung

Rainer Brechtken, Sibylle Richter, Birgit Lummer + TK

WS101 Sa, 23.09.06 11.00 - 12.30
Kinderturntest

Der Kinderturntest ist das Herzstück der Kinderturnkampagne. Hier soll dieser neu erarbeitete Test erstmals inhaltlich vorgestellt werden. Zusätzlich werden Hilfen zur Durchführung und Bewertung der Aufgaben gemeinsam erarbeitet.
Axel Kupfer

WS102 Sa, 23.09.06 11.00 - 12.30
Wettkampfausschreibungen P1-P10

Die zehn verschiedenen Stufen der Pflichtübungen ermöglichen weit mehr als zehn Leistungsstufen, denn sie sind untereinander kombinierbar und bieten so eine Vielfalt an Möglichkeiten bei der Wettkampf-Ausschreibung. Hier werden Strategien für Wettkampf-Ausschreibungen vorgestellt und das Für und Wider diskutiert.
Hedda Petermann

WS103 Sa, 23.09.06 11.00 - 12.30
P1, P2, P3, P4 (Sprung, Barren, Reck)

Mit den Inhalten der P-Stufen 1-4, die hier mit Kindern demonstriert werden, sind fundamentale Turnelemente jeder Bewegungsstruktur des Gerätturnens erfasst. Sie gelten für Mädchen und Jungen gleichermaßen. Das Erlernen dieser Elemente in der geforderten Qualität sichert nicht nur den Übergang von Bewegungen der Alltagsmotorik zu den einfachsten turntechnischen Bewegungen, sondern ermöglicht bei entsprechender methodischen Erarbeitung den Erfahrungstransfer von diesen einfachen Elementen zu den nächst Schwierigeren.
Kurt Knirsch

WS104 Sa, 23.09.06 11.00 - 12.30
Turnakademie – Was ist das?

In Form eines Vortrages werden die unterschiedlichen Möglichkeiten der Aus- und Fortbildung im GT dargelegt. Dabei werden sowohl die im Jahre 2006 eingerichtete Turn-Akademie als auch die FIG Coach Academy vorgestellt.
Dr. Flavio Bessi

WS105 Sa, 23.09.06 13.30 - 15.00
P1, P2, P3, P4 (Balken, Boden)

Mit den Inhalten der P-Stufen 1-4, die hier mit Kindern demonstriert werden, sind fundamentale Turnelemente jeder Bewegungsstruktur des Gerätturnens erfasst. Sie gelten für Mädchen und Jungen gleichermaßen. Das Erlernen dieser Elemente in der geforderten Qualität sichert nicht nur den Übergang von Bewegungen der Alltagsmotorik zu den einfachsten turntechnischen Bewegungen, sondern ermöglicht bei entsprechender methodischen Erarbeitung den Erfahrungstransfer von diesen einfachen Elementen zu den nächst Schwierigeren.
Ilona Gerling

WS106 Sa, 23.09.06 13.30 - 15.00
Inhalte Wahlwettkampf, Mehrkampfmeisterschaften, Gruppenwettbewerbe

Die Inhalte des Wahlwettkampfes und des Mehrkampfes nutzen natürlich ebenfalls das neue Wettkampf- und Wertungssystem. Welche Möglichkeiten für diese sehr beliebten Wettkampfformen gegeben sind, wird hier vorgestellt. In beiden Bereichen werden Nachwuchs- und Rahmenwettkämpfe vorgeschlagen.
Reiner Schinzel

WS107 Sa, 23.09.06 13.30 - 15.00
Konzept Gerätebahnen

Gerätebahnen bieten besonders für den Schulsport, jedoch auch für das Arbeiten mit großen Gruppen eine interessante Alternative, damit sich Lernerfolge schneller durch höhere Trainingsleistungen einstellen. Auch als Wettkampfform werden zukünftig die Gerätebahnen bei JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA und in den unteren Stufen der P-Übungen eingesetzt werden.
Sylvia Högele

WS108 Sa, 23.09.06 13.30 - 15.00
Trainer-C/ B-Konzeptionen

Die Trainer-C und die Trainer-B-Ausbildungskonzeption werden in ihrer neuen Form kurz vorgestellt und die Verschiebung der Inhalte zwischen den Lizenzstufen begründet. Ein Erfahrungsaustausch über die Ausbildungen zum Trainer C in den LTV soll helfen, diese 1. Lizenzstufe noch effektiver ausrichten zu können.
Dr. Flavio Bessi

WS109 Sa, 23.09.06 15.30 - 17.00
Kampfrichterfragen P1-P4

Da die Inhalte der P-Stufen 1-4 fundamentale Turnelemente jeder Bewegungsstruktur des Gerätturnens erfassen und für Mädchen und Jungen gleichermaßen gelten, ist von den Kampfrichtern besonders auf eine hohe Qualität in der Bewegungsausführung zu achten. Anhand der Kernelemente wird erklärt, wie hier der technische Soll-Wert aussieht.
Andrea Breustedt

WS110 Sa, 23.09.06 15.30 - 17.00
JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA

Der Schulwettkampf JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA orientiert sich mit seinen Anforderungen unter anderem an der P4 und nutzt das Konzept der Gerätebahnen. Was es mit dem JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA-Camp auf sich hat, das im Rahmen der Turn-WM in Stuttgart veranstaltet werden wird, wird hier erklärt, ebenso, wie aus diesem interessanten Schulwettkampf durch Kooperation mit den Vereinen ein beiderseitiger Nutzen – für Schule und Verein – gezogen werden kann.
Sibylle Richter

Workshops

WS111 So, 23.09.06 15.30 - 17.00

P1, P2, P3, P4 (Sprung, Reck, Barren)

Mit den Inhalten der P-Stufen 1-4, die hier mit Kindern demonstriert werden, sind fundamentale Turnelemente jeder Bewegungsstruktur des Gerätturnens erfasst. Sie gelten für Mädchen und Jungen gleichermaßen. Das Erlernen dieser Elemente in der geforderten Qualität sichert nicht nur den Übergang von Bewegungen der Alltagsmotorik zu den einfachsten turntechnischen Bewegungen, sondern ermöglicht bei entsprechender methodischen Erarbeitung den Erfahrungstransfer von diesen einfachen Elementen zu den nächst Schwierigeren.

Kurt Knirsch

WS112 Sa, 23.09.06 15.30 - 17.00

Ligasystem männlich/weiblich

Im Ligasystem werden zukünftig die unterschiedlichen Kürstufen (ehemals Wettkampfform B) eine wichtige Rolle haben. Wie hier die Ausschreibung auf Bundesebene aussieht und welche Konsequenzen diese für die Länder haben wird, wird hier diskutiert.

Karsten Struck

WS113 Sa, 23.09.06 18.30 - 20.00

P1, P2, P3, P4 (Balken, Boden)

Mit den Inhalten der P-Stufen 1-4, die hier mit Kindern demonstriert werden, sind fundamentale Turnelemente jeder Bewegungsstruktur des Gerätturnens erfasst. Sie gelten für Mädchen und Jungen gleichermaßen. Das Erlernen dieser Elemente in der geforderten Qualität sichert nicht nur den Übergang von Bewegungen der Alltagsmotorik zu den einfachsten turntechnischen Bewegungen, sondern ermöglicht bei entsprechender methodischen Erarbeitung den Erfahrungstransfer von diesen einfachen Elementen zu den nächst Schwierigeren.

Ilona Gerling

WS114 Sa, 23.09.06 18.30 - 20.00

**Gerätturnen ab 30 Jahren/
Seniorenmeisterschaften**

Können die Senioren weiterhin auf Bundesebene das zeigen, was sie vor Jahren gelernt haben oder wird das neue Programm von ihnen die Pflichtübung fordern? Was beinhalten die unterschiedlichen Kürstufen, die ab 2007 die Wettkampfform B ersetzen werden? Auf diese und noch viele andere Fragen werden hier die Antworten gegeben.

Martina Pöschel

WS115 Sa, 23.09.06 18.30 - 20.00

Rahmentrainingskonzeption weiblich

Die inhaltlichen Schwerpunkte des Rahmentrainingsplan (Turnen weiblich) und der neuen technischen + athletischen Normen ab Altersklasse 6 werden vorgestellt. Wie dieses Programm in die Talentschulen des Spitzensports des DTB eingegliedert werden soll und welche Angebote es für die Nachwuchswettkämpfe auf Bundesebene gibt, wird hier präsentiert.

Lutz Wiedemann

WS116 Sa, 23.09.06 18.30 - 20.00

Angebote rund die Turn-WM 2007

Die Turn-WM Stuttgart 2007 ist das Highlight im nächsten Turn-Jahr. Vom 1. bis 9. September trifft sich die Weltelite der Turnerinnen und Turner in Stuttgart. Aber welche Bedeutung hat dieses Ereignis für die Turn- und Sportvereine, und deren Mitglieder? Der Vortrag gibt einen Überblick über den aktuellen Planungsstand, das vielseitige Rahmenprogramm und die Möglichkeiten, wie jeder Einzelne ganz konkret bei der Turn-WM dabei sein und davon profitieren kann.

Jörg Hoppenkamp

WS201 So, 24.09.06 8.30 - 10.00

P5, P6, P7 (Sprung, Barren)

Außer der Vorstellung der Übungszusammenstellungen P5-P7 im technischen Bereich an Sprung und Barren werden hier exemplarisch die trainingsmethodischen Erfordernisse dargestellt. Somit wird gleichzeitig eine Vertiefung der technischen Leitlinien für das Sprung- und Barrenturnen erzielt.

Ulla Francke / Andrea Breustedt

WS202 So, 24.09.06 8.30 - 10.00

**Kür modifiziert weiblich
(ehemals Wettkampfform B)**

Die Darstellung der einzelnen Angebote im Bereich der modifizierten Kür wird anhand einer Power Point Präsentation unter Einbeziehung einzelner grundlegender Bewertungskriterien des Code de Pointage 2006 erfolgen.

Sabrina Klaesberg

WS203 So, 24.09.06 8.30 - 10.00

P5, P6, P7 (Boden, Pauschenpferd, Ringe)

Die Übungen an Boden, Pauschenpferd und Ringen werden in Textform und auch in der praktischen Umsetzung präsentiert. Geräteweise werden die einzelnen Übungen vorgestellt und Hinweise auf die jeweiligen Besonderheiten gegeben.

Dr. Klaus Prieß / Jörg Niebuhr

WS204 So, 24.09.06 8.30 - 10.00

Talentschule / Talent-Cup männlich

Welche Anforderungen für eine Gründung einer Turn-Talentschule gestellt werden, wird hier dargestellt. Die mögliche Wettkampfform für die Qualifikation in eine Turn-Talentschule hinein und auch zwischen den Turn-Talentschulen könnten der Talent-Cup, bzw. der Talent-Pokal sein, deren Inhalte hier ebenfalls präsentiert werden.

Sven Karg

WS205 So, 24.09.06 10.15 - 11.45

P8, P9, P10 (Sprung, Barren)

Außer der Vorstellung der P8-P10 im technischen Bereich an Sprung und Barren werden hier exemplarisch die trainingsmethodischen Erfordernisse aufgearbeitet. Somit wird gleichzeitig eine Vertiefung der technischen Leitlinien für das Sprung- und Barrenturnen erzielt.

Ulla Francke / Andrea Breustedt

WS206 So, 24.09.06 10.15 - 11.45

Talentschule / Talent-Cup weiblich

Welche Anforderungen für eine Gründung einer Turn-Talentschule gestellt werden, wird hier dargestellt. Die mögliche Wettkampfform für die Qualifikation in eine Turn-Talentschule hinein und auch zwischen den Turn-Talentschulen könnte der Talent-Cup, bzw. der Talent-Pokal sein, deren Inhalte hier ebenfalls präsentiert werden.

Lutz Wiedemann

WS207 So, 24.09.06 10.15 - 11.45

P8, P9, P10 (Boden, Pauschenpferd, Ringe)

Die Übungen an Boden, Pauschenpferd und Ringen werden in Textform und auch in der praktischen Umsetzung präsentiert. Geräteweise werden die einzelnen Übungen vorgestellt und Hinweise auf die jeweiligen Besonderheiten gegeben.

Dr. Flavio Bessi / Sven Karg

WS208 So, 24.09.06 10.15 - 11.45

Kampfrichterfragen P5- P10 männlich

Die Übungen sollen anhand von Videos vorgeführt und erläutert werden. Zunächst soll jede Übung einmal als Ganzes gezeigt werden, um einen Gesamteindruck der Übung zu vermitteln und anschließend wird jede Übung noch mal in einzelnen Sequenzen wiederholt, um dann auf die wesentlichen Aspekte (Zielstellung der Pflichtteile; technische Ausführung; mögliche Abzüge) einzugehen.

Thomas Henning

WS209 So, 24.09.06 12.30 - 14.00

P5, P6, P7 (Balken, Boden)

Außer der Vorstellung der Übungszusammenstellungen P5-P7 im choreographischen und technischen Bereich an Balken und Boden werden hier exemplarisch die trainingsmethodischen Erfordernisse dargestellt. Somit wird gleichzeitig eine Vertiefung der technischen Leitlinien für das Balken- und Bodenturnen erzielt.

Ulla Koch / Tatiana Melkoumian

WS210 So, 24.09.06 12.30 - 14.00

Kampfrichterfragen P5-P10 weiblich

Die Übungen werden anhand von Videos vorgeführt und erläutert werden. Zunächst soll jede Übung einmal als Ganzes gezeigt werden, um einen Gesamteindruck der Übung zu vermitteln und anschließend wird jede Übung noch mal in einzelnen Sequenzen wiederholt, um dann auf die wesentlichen Aspekte (Zielstellung der Pflichtteile; technische Ausführung; mögliche Abzüge) einzugehen.

Petra Umminger

WS211 So, 24.09.06 12.30 - 14.00

P5, P6, P7 (Sprung, Barren, Reck)

Die Übungen an Sprung, Barren und Reck werden in Textform und auch in der praktischen Umsetzung präsentiert. Geräteweise werden die einzelnen Übungen vorgestellt und Hinweise auf die jeweiligen Besonderheiten gegeben. Somit wird gleichzeitig eine Vertiefung der technischen Leitlinien für das Sprung-, Barren- und Reckturnen erzielt.

Dr. Klaus Prieß / Jörg Niebuhr

WS212 So, 24.09.06 12.30 - 14.00

Rahmentrainingskonzeption männlich

Die inhaltlichen Schwerpunkte des Rahmentrainingsplans (Turnen männlich) und der neuen technischen + athletischen Normen werden vorgestellt. Wie dieses Programm in die Talentschulen des Spitzensports des DTB eingegliedert werden soll und welche Angebote es für die Nachwuchswettkämpfe auf Bundesebene gibt, wird hier präsentiert.

Sven Karg

WS213 So, 24.09.06 14.15 - 15.45

P8, P9, P10 (Balken, Boden)

Außer der Vorstellung der Übungszusammenstellungen P8-P10 im choreographischen und technischen Bereich an Balken und Boden werden hier exemplarisch die trainingsmethodischen Erfordernisse dargestellt. Somit wird gleichzeitig eine Vertiefung der technischen Leitlinien für das Balken- und Bodenturnen erzielt.

Ulla Koch / Tatiana Melkoumian

WS214 So, 24.09.06 14.15 - 15.45

Wettkampf-Ausschreibungen P1-P10

Die zehn verschiedenen Stufen der Pflichtübungen ermöglichen weit mehr als zehn Leistungsstufen, denn sie sind untereinander kombinierbar und bieten so eine Vielfalt an Möglichkeiten bei der Wettkampf-Ausschreibung. Hier werden hier Strategien für Wettkampf-Ausschreibungen vorgestellt und das Für und Wider diskutiert.

Hedda Petermann

WS215 So, 24.09.06 14.15 - 15.45

P8, P9, P10 (Sprung, Barren, Reck)

Die Übungen an Sprung, Barren und Reck werden in Textform und auch in der praktischen Umsetzung präsentiert. Geräteweise werden die einzelnen Übungen vorgestellt und Hinweise auf die jeweiligen Besonderheiten gegeben. Somit wird gleichzeitig eine Vertiefung der technischen Leitlinien für das Sprung-, Barren- und Reckturnen erzielt.

Dr. Flavio Bessi / Sven Karg

WS216 So, 24.09.06 14.15 - 15.45

**Kür modifiziert männlich
(ehemals Wettkampfform B)**

Die Darstellung der einzelnen Angebote im Bereich der modifizierten Kür wird anhand einer Power Point Präsentation unter Einbeziehung einzelner grundlegender Bewertungskriterien des Code de Pointage 2006 erfolgen.

Holger Albrecht



Online-Anmeldung

Ganz einfach und bequem können Sie sich zum 1. DTB Turn-Kongress online anmelden. Unter der Adresse www.dtb-online.de im Bereich Events/Kongresse oder direkt unter www.events.dtb-gymnet.de gelangen Sie zu unserem Online-Meldetool. Das Verfahren erklärt sich dann Schritt für Schritt von selbst. Folgende Schritte führen Sie zum Ziel: 1. Anmeldung/Neuanmeldung (Ihr Passwort wird Ihnen dann per eMail zugesandt), 2. Unter „Kongresse“ den 1. DTB Turn-Kongress auswählen, 3. AGB's akzeptieren, 4. Kontodaten angeben, 5. Einzugsermächtigung erteilen, 6. Teilnehmerbeitrag buchen, 7. Workshops aussuchen und buchen – fertig!

Beachten Sie: Erst wenn der Button **Verbindlich buchen** gedrückt ist, ist die Buchung getätigt.

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen ist die Online-Anmeldung personengebunden, d.h. pro eMail-Adresse kann sich nur **eine Person** anmelden.

Achtung: Eine einmal getätigte Buchung kann nicht selbständig geändert werden, sondern muss schriftlich beim Deutschen Turner-Bund unter folgender Adresse beantragt werden: Deutscher Turner-Bund, Otto-Fleck-Schneise 8, 60528 Frankfurt, Fax 069/67801-179.

Anmeldeschluss für das Online-Verfahren ist der 1. September 2006.

Schriftliche Anmeldung

Bitte verwenden Sie nur ein Anmeldeformular pro Person (siehe nebenstehende Seite). Bei einer schriftlichen Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von 5,- € erhoben. Diese Gebühr ist von den Kongressteilnehmern selbstständig auf die Kongressgebühr aufzuschlagen. Erst der komplett gezahlte Betrag berechtigt zur Teilnahme am Kongress. Jeder Teilnehmer erhält nach dem Anmeldeschluss eine Buchungsbestätigung.

Unbedingt beachten: Bitte tragen Sie auf dem Anmeldeformular die Nummern der Workshops ein, die Sie besuchen möchten. Bitte geben Sie jeweils auch die Nummern des Workshops Ihrer 2. Wahl an, damit wir Ihnen im Fall eines bereits ausgebuchten Workshops eine Alternative anbieten können. Eine Anmeldung ist nur bei Eingang einer unterschriebenen Einzugsermächtigung in Höhe der gebuchten Leistungen gültig. Telefonische Anfragen können an den Deutschen Turner-Bund unter der Nummer 069/67801-183 gerichtet werden.

Anmeldeschluss für die schriftliche Anmeldung ist der 1. September 2006.

Teilnahmegebühren

	GYMCARD-Preis	Regulärer Preis	Kinder/Jugendliche	Bearbeitungsgebühr bei schriftlicher Anmeldung: 5,- €
	Erwachsene	Erwachsene	bis 18 Jahre	
Tageskarte	40,- €	50,- €	20,- €	
Kongresssticket (Zwei-Tageskarte)	55,- €	65,- €	30,- €	

Rücktrittsbestimmungen

Jeder Rücktritt muss grundsätzlich schriftlich erfolgen. Dafür wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25,- € erhoben. Ein Rücktritt ist nur bis zum 1. September 2006 möglich. Für Rücktritte nach dem 1. September 2006 ist die volle Kongressgebühr zu zahlen.

Veranstaltungsorte

Sporthalle Saalburgschule, Am Sportfeld · Berufsförderungswerk Frankfurt am Main, Huizener Str. 60 · beide in 61118 Bad Vilbel

Anreiseinformationen

Anreise mit dem PKW

Am Bad Homburger Kreuz A 661 Richtung Bad Vilbel über Preungesheimer Dreieck · B 3 Ausfahrt Bad Vilbel (Massenheim). Aus Frankfurt am Main oder Friedberg/Hessen ... über die B3, Abfahrt Bad Vilbel-Massenheim, Richtung Bad Vilbel bzw. über die Friedberger oder Kasseler Str. durch die Bahnunterführung in Richtung Berufsförderungswerk abbiegen.

Mit dem Auto vom Bahnhof Süd zur Sporthalle

Fahren Sie in den Kreisverkehr und verlassen Sie ihn in die Frankfurter Straße. Folgen Sie dem Kreisverkehr. Fahren Sie in den Kreisverkehr und verlassen Sie ihn an der 3. Ausfahrt in die Kasseler Straße. Bleiben Sie für 770 m auf der Kasseler Straße. Verlassen Sie die Kasseler Straße und fahren Sie weiter geradeaus auf die Kasseler Straße (L3008). Folgen Sie dem Straßenverlauf für 12 m. Verlassen Sie die Kasseler Straße (L3008) und biegen Sie links in die L3008 ein. Folgen Sie dem Straßenverlauf für 165 m. Verlassen Sie die L3008 und biegen Sie halb rechts in die Homburger Straße (L3008) ein. Folgen Sie dem Straßenverlauf für 91 m. Verlassen Sie die Homburger Straße (L3008) und biegen Sie links in die Straße Am Sportfeld ein. Folgen Sie dem Straßenverlauf für 207 m. Sie sind nach 1.46 km und 2 min an Ihrem Fahrtziel, der Straße Am Sportfeld in Bad Vilbel angekommen.

Parkmöglichkeiten

Berufsförderungswerk: Direkt vor dem Haus

Sporthalle: Direkt hinter der Halle oder in der Nähe der Feuerweh, die sich neben der Sporthalle befindet. Nicht weit entfernt ist auch die Polizei; dort gibt es weitere Parkmöglichkeiten.

Anreise mit dem Flugzeug / der Bahn

Ab Flughafen bis Frankfurt am Main Hauptbahnhof, dann entweder mit S-Bahn-Linie 6 Richtung Karben oder Friedberg bis Bad Vilbel Süd oder mit Buslinie 30 ab Frankfurt Main (Hainer Weg) über Konstabler Wache bis Bad Vilbel Südbahnhof.

Von Bad Vilbel Süd zu Fuß zur Sporthalle

Auf dem Fahrradweg entlang dem Fluss Nidda in Richtung Bad Vilbel Zentrum, bis zum Niddasteg, den überqueren sie in Richtung Sportfeld(Sportplatz). Auf der Straße „Am Sportfeld“ immer geradeaus bis linker Hand die Feuerweh kommt und gegenüber befindet sich die Sporthalle bei der Saalburgschule.

Übernachtung

Es besteht die Möglichkeit im Berufsförderungswerk zu übernachten. Es gibt Einzelzimmer für 35,- € zu mieten, mit Vollpension 58,- €. Die Übernachtung bezieht sich auf Samstag/Sonntag. Auf Wunsch kann auch eine Übernachtung von Freitag auf Samstag gebucht werden. Bitte buchen Sie dies mit der Anmeldung zum Kongress.

Verpflegung

Mittag- und Abendessen im Berufsförderungswerk für je 8,- € möglich.

GYMCARD

GYMCARD-Inhaber sind Vereinsmitglieder, die entweder als Trainer/ Übungsleiter tätig sind oder sich im Verein ehrenamtlich oder hauptberuflich engagieren. **Wie erhalte ich die GYMCARD?** Anmeldeformular siehe Rückseite dieser Broschüre.



Anerkennung als Lizenzverlängerung

Die Teilnahme am Turn-Kongress (Samstag und Sonntag) wird mit 15 UE als Lizenzverlängerung anerkannt.

Anmeldung

Bitte senden Sie die Anmeldung an:

Deutscher Turner-Bund
1. DTB Turn-Kongress 2006
Otto-Fleck-Schneise 8
60528 Frankfurt
Fax 069/67801-179

Ansprechpartnerin

beim Deutschen Turner Bund:
Sabine Grüner, Tel. 069/67801-183,
Fax 069/67801-179,
sabine.gruener@dtb-online.de

Kongressbüro/Check-In

Das Kongressbüro befindet sich im Berufsförderungswerk, Huizener Str. 60, 61118 Bad Vilbel.
Öffnungszeiten: Samstag, 23.09.06,
9.00 – 14.00 Uhr
Sonntag, 24.09.06,
8.00 – 13.00 Uhr

Die Kongressunterlagen werden vor Beginn des Kongresses im Kongressbüro ausgegeben.

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der **1. September 2006**

Hiermit melde ich mich für den **1. DTB Turn-Kongress** am 23./24. September 2006 in Bad Vilbel an.

Teilnahmegebühren

Tageskarte
Kongressticket (Zwei-Tageskarte)

GYMCARD-Preis

Erwachsene
 40,- €
 55,- €

Regulärer Preis

Erwachsene
 50,- €
 65,- €

Kinder/Jugendliche

bis 18 Jahre
 20,- €
 30,- €

Adresse

Name

Vorname

Geburtsdatum

Straße

PLZ/Ort

Verein/LTV

Telefon

eMail

GYMCARD-Nr.

Ich möchte folgende Workshops besuchen

Bitte unbedingt mit gültiger Workshopnummer ausfüllen. Bitte geben Sie auch Ihre 2. Workshopwahl an, um Ihnen im Falle einer Überbuchung eine Alternative anbieten zu können! Es gilt das Datum des Post- bzw. Faxeingangs der Anmeldung.

Workshops

Samstag, 23.09.2006	1. Wahl	2. Wahl	Sonntag, 24.09.2006	1. Wahl	2. Wahl
11 ⁰⁰ – 12 ³⁰ Uhr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	8 ³⁰ – 10 ⁰⁰ Uhr	<input type="text"/>	<input type="text"/>
13 ³⁰ – 15 ⁰⁰ Uhr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	10 ¹⁵ – 11 ⁴⁵ Uhr	<input type="text"/>	<input type="text"/>
15 ³⁰ – 17 ⁰⁰ Uhr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	12 ³⁰ – 14 ⁰⁰ Uhr	<input type="text"/>	<input type="text"/>
18 ³⁰ – 20 ⁰⁰ Uhr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	14 ¹⁵ – 15 ⁴⁵ Uhr	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Einzugsermächtigung

Hiermit erteile ich die Genehmigung zum einmaligen Einzug der anfallenden Gebühren für die obenstehenden gebuchten Leistungen. Die Gebühren setzen sich wie folgt zusammen:

Kongressgebühren von: _____ €
 Zzgl. schriftliche Bearbeitungsgebühr von: 5,- €
 Gesamt: €

Die Rücktrittsbestimmungen erkenne ich hiermit an.

Bankinstitut

BLZ

Konto Nr.

Kontoinhaber/in

Datum/Unterschrift

Rücktrittsbestimmungen

Jeder Rücktritt muss grundsätzlich schriftlich erfolgen. Dafür wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25,- € erhoben. Für Rücktritte nach dem 1. September 2006 ist die volle Kongressgebühr zu zahlen. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Anmeldebestätigung!

Bitte senden Sie die Anmeldung an:

Deutscher Turner-Bund, 1. DTB Turn-Kongress, Otto-Fleck-Schneise 8, 60528 Frankfurt

Fax: 069/67801-179



Deutscher
Turner-Bund
DTB

Deutscher Turner-Bund

GYMCARD 

Otto-Fleck-Schneise 8
60528 Frankfurt

- Ja, ich möchte die GYMCARD kostenfrei erhalten!
- Ja, ich möchte per E-Mail aktuelle Angebote sowie Informationen über die GYMCARD erhalten.

Name Vorname

Straße PLZ/Ort

Telefon Fax

E-Mail Geburtsdatum

Funktion im Verein Lizenznummer

Sportart/Bereich

Datum/Unterschrift des Antragstellers

Bestätigung durch den Verein (Stempel und Unterschrift)



Impressum

Herausgeber: Deutscher Turner-Bund, Otto-Fleck-Schneise 8, 60528 Frankfurt am Main,
Tel. 0 69/678 01-183, Fax 0 69/678 01-179, www.dtb-online.de

Redaktion: Dr. Swantje Scharenberg, Sabine Grüner
Gestaltung: Baumstark Creativstudio, Butzbach

Fotos: Volker Minkus, Isernhagen,
www.minkus-images.de

TURNEN!
DEUTSCHER TURNER-BUND
